

Kein Durchbruch bei WTO-Gesprächen

Neu-delhi. Die EU, die USA, Brasilien und Indien haben bei Gesprächen in Neu-Delhi noch keinen Ausweg aus der Sackgasse in der Welthandelspolitik gefunden. »Wir erwarten keinen Durchbruch«, sagte die US-Handelsbeauftragte Susann Schwab am Donnerstag vor Journalisten. Bei den Beratungen der Vierergruppe (G4) gehe es eher um eine Bestandsaufnahme sowie um eine Sondierung von Angeboten und Bedingungen. Die Gespräche in diesem Rahmen sind die ersten seit dem Zusammenbruch der Verhandlungen im Juli vergangenen Jahres.

Indien und Brasilien verlangen von der EU und den USA eine drastische Kürzung der Agrarsubventionen, die den Entwicklungsländern den Zugang zum Weltmarkt erschweren. Von der Lösung dieses Konflikts ist ein erfolgreicher Abschluß der 2001 gestarteten Doha-Runde zur weiteren Liberalisierung im Welthandel abhängig.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84615.kein-durchbruch-bei-wto-gesprachen.html>